



Beschlussauszug

aus der
17. Sitzung der Gemeindevertretung Ückeritz
vom 26.02.2026

Top 5 Bericht des Bürgermeisters über Beschlüsse des nichtöffentlichen Teils der letzten Sitzung der Gemeindevertretung und des Hauptausschusses sowie über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Der Bürgermeister berichtet über den nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung am 29.01.2026. Es wurden zwei Personalangelegenheiten besprochen und die Entscheidungsfindung über das Projekt „Lichtzauber im Wald“ sei gefallen. Weiter erfolgte die Vergabe der Bauleistungen „Erneuerung Zufahrt Uferpromenade Ückeritz“.

Herr Biedenweg spricht dem Personal des Eigenbetriebes seinen besonderen Dank für den trotz der angespannten Personalsituation derzeit reibungslos funktionierenden Ablauf aus. Der Winterdienst sei jahreszeitenbedingt fast abgeschlossen. Zwischenzeitlich teilte die Firma Wuttig mit, dass kein Streusand, Splitt oder Salz mehr vorhanden ist. Es hätten keine weiteren Wintereinbrüche mehr kommen dürfen.

In der Fischerstraße wäre die Straßenbeleuchtung defekt. Firma Jakubowski war vor Ort, erneuerte zwei Sicherungen und vermutet einen weiteren Kabelschaden, so Herr Biedenweg.

Die neue Tontechnik im Haus des Gastes ist geliefert und befindet sich derzeit in der Endabstimmung.

Der Termin mit Herrn Schnürle zur Hafenterrasse – Ausbaggerung in der vergangenen Woche verlief sehr positiv. Der Plan zur Ausbaggerung wurde zugearbeitet, zudem wurden zwei separate Anträge vorbereitet. Es besteht Kontakt mit dem Büro Umweltplan, um zeitnah die Genehmigung für den Hafenteil zu erhalten. Dieser Bereich gilt als unproblematisch, während der übrige Teil schwieriger einzuschätzen ist.

Nicht umsetzbar ist die Sedimentverlagerung in das Achterwasser – hierfür wird kein Baggergut abgenommen. Das Material muss zwischengelagert und beprobt werden. Bei entsprechender Eignung könnte es anschließend veräußert werden.

Herr Wöllner erkundigte sich in diesem Zusammenhang nach dem Sportboothafen.

Für das Gewerbegebiet liegt nun ein Entwässerungsplan mit Belastungsklassen vor. Etwa 35 % der Kosten werden vom Straßenbauamt getragen.

Weiter seien für die heute auf der Tagesordnung stehenden Besetzung der Stellen im Eigenbetrieb Vorstellungsgespräche geführt worden. Die Thematik solle heute zum Abschluss gebracht werden.

Das Monatsgespräch im Eigenbetrieb wurde wieder aufgenommen und mehrere Dienstanweisungen befinden sich in Vorbereitung, so der Bürgermeister.

Die Träger öffentlicher Belange (TÖB) haben Stellung zum Ausbau der Waldstraße genommen. Nächster Schritt ist die Information der Anlieger über die geplanten Maßnahmen. Am 09.04. ist eine Anliegerversammlung gemeinsam mit dem Planer vorgesehen.

In der vergangenen Woche fand die Saisonauswertung mit UsedomRad statt. Das Unternehmen

berichtet von erheblichen Problemen mit Vandalismus. Möglicherweise werden Einschränkungen in der Zeit von 0:00 bis 6:00 Uhr geprüft.

Am Montag fand eine Beratung zum B-Plan Nr. 11 statt. Herr Krause als Bauausschussvorsitzender und der Bürgermeisten nahmen teil. Anwesend waren zudem Frau Idelberger, Herr Albrecht, Herr Stolz, Vertreter von Aldi sowie die Planer Groth und Dreischmeier. Die Bedarfe aller Parteien wurden abgestimmt. Aldi beabsichtigt eine Erweiterung und möchte kurzfristig einen Bauantrag stellen. Beide Märkte sind aufgrund der bestehenden Parkflächensituation gebunden.

Erfreulich sei, so Herr Biedenweg, dass der Seebadstatus der Gemeinde Ückeritz erneut verliehen wurde.

Die Initiative der Stadt Wolgast für eine durchgehende Bahnlinie zwischen Usedom und Greifswald wurde vom Bürgermeister unterstützt. Dieses gibt er den Anwesenden zur Kenntnis.